

Tespe, 21.05.2021

**Pressemitteilung zum  
Antrag auf Planung und Bau einer Kindertagesstätte**

Die FREIE WÄHLER Fraktion beantragt erneut, die sofortige Planung und den Bau einer Kindertagesstätte in der Schulstraße auf dem freien Grundstück neben der Grundschule Elbe Tespe aufzunehmen. Dieses Grundstück ist nach Auskunft des Bauamts des LK Harburg grundsätzlich zur Bebauung mit einer Kindertagesstätte geeignet.

Gleichzeitig soll die Gemeinde Tespe alle eigenen Grundstücke auflisten, die ggfs. für eine Bebauung mit einer Kindertagesstätte in Frage kommen.

Durch einen Brief der AWO Kita Tespe an die Eltern wurde den FREIEN WÄHLERN am 18.05.2021 bekannt, dass eine Gruppe, in der 10 Kinder betreut werden, voraussichtlich zum 31.07.2021 eingestellt werden muss. Damit ist die Entlastung der angespannten Situation um die Kita Plätze durch den beschlossenen Waldkindergarten nicht mehr gegeben. In der Gemeinde werden dadurch in Summe lediglich 5 neue Betreuungsplätze geschaffen.

Es fehlen seit Jahren immer wieder Kita Plätze in der Gemeinde Tespe. Diese Situation wird sich durch die starken Geburtsjahrgänge mit teilweise deutlich über 40 Kindern pro Jahrgang weiter verschärfen. Die Bebauungspläne 25 und 26 sehen einen weiteren Anstieg der Wohnbebauung in der Gemeinde Tespe vor. Unter anderem ist der Bau von Mehrfamilienhäusern mit mehr als 8 Wohneinheiten vorgesehen. Somit ist ein Anstieg der benötigten Kita Plätze zu erwarten und zu berücksichtigen. Auch der bestehende Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz erzeugt in der Gemeinde, nach unserer Auffassung, Handlungsdruck.

Darum benötigt die Gemeinde eine endgültige, langfristige Lösung des Problems der fehlenden Kita Plätze. Aus diesem Grund soll die Planung umgehend aufgenommen werden, um ggfs. schon im nächsten Jahr eine neue Kindertagesstätte in Betrieb nehmen zu können.

Die Fläche neben der Schule bietet sich für dieses Vorhaben an. Sie befindet sich im Besitz der Gemeinde und steht sofort zur Verfügung. Die Nähe zur Schule lässt sich ggfs. nach dem Vorbild der Gemeinde Drage ausnutzen, um eine gemeinsame Mensa, in Abstimmung mit der Samtgemeinde, zu betreiben.

Aus formalen Gründen beantragen die FREIEN WÄHLER die Aufhebung des Beschlusses des Rates der Gemeinde Tespe, eine Kita im Gebiet des B-Plan 26 zu planen und zu bauen. Der B-Plan 26 in Nachbarschaft zum Gewerbegebiet ist noch nicht beschlossen und eine Erschließung liegt nicht in den Händen der Gemeinde Tespe, sondern in den Händen des Investors. Wir können uns keine weiteren Verzögerungen in diesem sensiblen Thema der Kinderbetreuung erlauben. Schon jetzt haben wir mehr als ein Jahr verloren, da die Gemeindeverwaltung in Person von Herrn Werner unseren ersten Antrag auf Planung und Bau einer Kita vom 08.04.2020 erst verschleppt hat und wir ihn nur mit Hilfe der Kommunalaufsicht des Landkreises auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 14.10.2020 bekommen haben.

Die FREIEN WÄHLER appellieren in ihrem Antrag ausdrücklich an die Vernunft der Verantwortlichen, sich den Tatsachen zu stellen, eine Kita Planung anzuschieben und die Situation für die Eltern der Gemeinde Tespe nicht weiter durch Aussitzen, Verschleppen und Ignorieren zu verschärfen. Ein Warten auf die Erschließung des Grundstücks im B-Plangebiet 26 für den Kita-Neubau halten wir für absolut verantwortungslos.

Die Eltern brauchen zügig Planungssicherheit, damit unsere Gemeinde auch für Eltern und Ihre Kinder wieder lebenswert wird.

Für die FREIE WÄHLER Fraktion

Ulf Riek